

FELDER UND WIESEN,
SOWEIT MEIN AUGE REICHT ...

... WOHNEN MIT
WEITBLICK!



GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN

4676 Aistersheim
Aistersheim 21

www.ws-o.at

WS- 

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62

4813 Altmünster

Tel.: +43 7612 88248

www.ws-o.at



INHALTSVERZEICHNIS

Zum Projekt	4
Wohnen mit Mehrwert	4
Die Ausstattung	5
Das freut auch die Umwelt	5
Die Projektausführung	8
Die Projektleitung	8
Die Bauleitung	8
Die Architekten	9
Die Projektdauer	9
Unsere Kundenberatung	9
Die Wohnungstypen	10
Ihre Sonderwünsche zählen	10
Was Ihre neue Wohnung hat	11
Was ist eine geförderte Wohnung?	12
Was kostet eine geförderte Wohnung?	12
Beispielhafte Wohnungskosten	12
Grundrisse	13
Energieausweis	18
Tradition, Erfahrung und Innovation	19
Ökologie im sozialen Wohnbau	19
Sanierung und Revitalisierung	19

ZUM PROJEKT

Die **WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH** errichtet in Aistersheim 21 eine moderne Wohnhausanlage mit insgesamt 30 geförderten Mietwohnungen.

Klare Linien und kompakte Architektur zeichnen dieses Projekt aus, dank der Unterstützung durch die oberösterreichische Wohnbauförderung

kann die „**WS-O**“ den zukünftigen Bewohnern hohe Qualität und hochwertige Ausstattung zu erschwinglichen Preisen bieten.

Der Starttermin für dieses Bauvorhaben ist im März 2024 erfolgt, die Fertigstellung ist für Juli 2026 geplant.

WOHNEN MIT MEHRWERT

Im schönen Hausruckviertel realisiert die „**WS-O**“ in fußläufiger Entfernung zum Ortskern von Aistersheim eine attraktive Wohnhausanlage mit Tiefgarage und PKW-Stellplätzen im Freien. Die Wohnhausanlage wird die erste in Oberösterreich sein, die unter Verzicht auf mineralölbasierte Dämmstoffe errichtet wird. Das bedeutet, dass die gesamte thermische Hülle von Fassade, Garage, Flachdach und Geschoßdecken nur mit Hanf, Steinwolle oder Perliten gedämmt wird.

Das Projekt in ökologisch hochwertiger Massivbauweise umfasst 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, die bequem mit dem Aufzug zu erreichen sind. Die Wärmeversorgung erfolgt mittels Nahwärme-Fußbodenheizung.

Ein Projekthighlight ist die Photovoltaikanlage auf dem Dach und im Bereich der Loggienverkleidungen, die den Allgemeinstrombedarf unterstützen und damit die Energiekosten niedrig halten wird.

Hervorzuheben ist auch das geplante Gründach mit einem kleinen Biotop und insektenfreundlichen Pflanzen sowie zwei begrünte Rankgitter im Fassadenbereich, die das ökologische Konzept der Anlage abrunden.

Die im Erdgeschoß befindlichen Wohnungen verfügen über eine Terrasse mit Garten und Gerätebox (Biohort), alle anderen Wohnungen über eine Loggia. Über die hauseigene SAT-Anlage in Glasfasertechnik wird auch die Telekommunikationsanbindung (Internet) geschaffen – echtes „Fiber to the Home“!

An Gemeinschaftseinrichtungen werden ein Trockenraum, Kinderwagenabstellräume in drei Geschoßen und ein Fahrradabstellraum errichtet. Zwei Kinderspielplätze sowie ansprechend gestaltete Grünflächen dienen der Erholung und laden zum Verweilen ein.

DIE AUSSTATTUNG

Damit Sie sich in der Wohnhausanlage wirklich wohlfühlen können, wird Ihnen unter anderem Folgendes geboten:

- **Bezugsfertige Ausführung**
- **Innenjalousien**
- **Mauerwerk in massiver Bauweise**
- **Vollwärmeschutzfassade**
- **Nahwärme mit Fußbodenheizung**
- **Heizwärmebedarf: 27,0 kWh/m²a, fGEE: 0,71**
- **Loggien bzw. Terrassen mit Gärten samt Geräteboxen bei den Erdgeschoßwohnungen**
- **Ein Einlagerungsraum pro Wohnung im Keller**
- **Aufzug**
- **Gemeinschaftsantenne für SAT-Antennenanschluss in Glasfasertechnik**
- **Fahrradraum**
- **Kinderwagenabstellräume in 3 Geschoßen**
- **Trockenraum**
- **2 Kinderspielplätze**
- **27 PKW-Abstellplätze in der Tiefgarage und 27 PKW-Abstellplätze im Freien**
- **Vorbereitung für E-Anschlüsse zum Laden der Elektrofahrzeuge**
- **PV-Anlage auf Dach und Loggien**
- **Gründach mit Biotop**

DAS FREUT AUCH DIE UMWELT

Klimaänderung, Umweltverschmutzung, Endlichkeit der fossilen Energieträger – die sorgsame Nutzung unserer wertvollen Energiereserven, der schonende Umgang mit unserer Umwelt, die Senkung der Energieverbräuche und die Reduktion von Emission: All das sind Herausforderungen, die gerade auch im Wohnbau zu beachten sind.

Die „**WS-O**“ profitiert bei der Implementierung von Ökologie und Energieeffizienz in den (sozialen) Wohnbau von den Erfahrungen ihrer Konzernmuttergesellschaft „**Wien-Süd**“. In die Wohnhausanlage fließen daher all die Erfah-

rungen und das Wissen ein, das in der Vergangenheit zu diesem Thema gesammelt werden konnte.

Niedrige Energieverbräuche sind aber nicht nur ein Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt – sie drücken sich in deutlich gesenkten Kosten aus und tragen dazu bei, dass Wohnen leistbar ist. Umzusetzende Maßnahmen sind dabei z. B. die Verwendung hochwertiger Baumaterialien, die Nutzung der Sonnenenergie etwa durch die kompakte Ausgestaltung des Baukörpers oder die Anordnung und Größe der Fenster.

MIT „GRÜNEM
WOHNEN“ ...



... DIE UMWELT
SCHONEN!



DIE PROJEKTAUSFÜHRUNG

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62

4813 Altmünster

Tel.: +43 7612 88248

www.ws-o.at

DIE PROJEKTL EITUNG

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62

4813 Altmünster

Ing. Christian Smrcka

Tel.: +43 7612 88248-4007

E-Mail: c.smrcka@wiensued.at

DIE BAULEITUNG

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62

4813 Altmünster

Marcel Lüftinger

Tel.: +43 7612 88248-4005

E-Mail: m.lueftinger@wiensued.at

DIE ARCHITEKTEN

kb+l architektur - ZT GmbH

Druckereistraße 44

4810 Gmunden

Tel.: +43 7612 982 66

E-Mail: office@kbl-architektur.at

DIE PROJEKTDAUER

Baubeginn: März 2024

Fertigstellung: voraussichtlich Juli 2026

UNSERE KUNDENBERATUNG

Kundenberatung der „WS-O“

Pichlhofstraße 62

4813 Altmünster

Lena Felbinger

Tel.: +43 7612 88248-4012

E-Mail: office.wso@wiensued.at

www.ws-o.at



WIR FREUEN UNS, AUCH
SIE BERATEN ZU DÜRFEN!

DIE WOHNUNGSTYPEN

Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Zimmer	Nutzfläche (exklusive Loggia)
6	2 (plus Nebenräume)	ca. 50 m ²
18	3 (plus Nebenräume)	ca. 70 m ²
6	4 (plus Nebenräume)	ca. 85 m ²

IHRE SONDERWÜNSCHE ZÄHLEN

Die Bauführung der „WS-O“ bietet – natürlich abhängig von Baufortschritt und Einhaltung der Förderkriterien – die Möglichkeit der Mitplanung sowie der Realisierung von Sonderwünschen, somit eine weitgehende individuelle Gestaltung Ihrer Wohnung.

Auch die Ausstattung kann über das Standardangebot hinausgehend nach persönlichem Geschmack und individuellen Bedürfnissen gewählt werden. Reden Sie einfach mit unserer Kundenberatung, die Ihnen bei allen Fragen mit Rat & Tat zur Seite steht.





WAS IHRE NEUE WOHNUNG HAT

	Boden	Wand	Fenster	Türen
Vorraum	Laminat / Vinyl	Malerei	–	Wabentüre weiß
Wohnküche	Laminat / Vinyl	Malerei	Kunststoff	–
Zimmer	Laminat / Vinyl	Malerei	Kunststoff	Wabentüre weiß
Bad & WC	Fliesen	Teilverfliesung	–	Wabentüre weiß
Abstellraum	Fliesen	Malerei	–	Wabentüre weiß
Abstellnische	Laminat / Vinyl	Malerei	–	–
Loggia / Terrasse	Beton	Vollwärmeschutz- fassade	Kunststoff	Kunststoff

WAS IST EINE GEFÖRDERTE WOHNUNG?

Das Land Oberösterreich unterstützt die Errichtung dieser Wohnhausanlage, indem es ein Direktdarlehen gewährt. In Verbindung mit sorgfältiger Planung, effizientem Baumanagement und strenger Kostenkontrolle ist es damit möglich, die Bedürfnisse nach modernen bestausgestatteten Wohnungen zu günstigen Preisen zu erfüllen.

Im Sinne der Förderbestimmungen darf daher die Vergabe der Wohnungen nur an sogenannte begünstigte – also förderungswürdige – Personen erfolgen. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass soziale Aspekte bei der Vergabe von geförderten Wohnungen, etwa durch Bezug auf die Einkommenssituation, zum Tragen kommen. Nähere Auskünfte darüber erhalten Sie jederzeit von unserer Kundenberatung.

WAS KOSTET EINE GEFÖRDERTE WOHNUNG?

Unter optimaler Ausnutzung der Oberösterreichischen Wohnbauförderung fällt für die 2-Zimmer-Wohnungen mit ca. 56 m² ein Finanzierungsbeitrag (Baukostenanteil) zwischen ca. € 2.857,- und € 2.871,- an. Die monatliche Miete (inklusive Betriebskosten und Steuer) beläuft sich auf ca. € 575,- bis € 591,-.

Bei den 3-Zimmer-Wohnungen mit einer Größe von ca. 71 bis 79 m² ist ein Finanzierungsbeitrag von ca. € 3.627,- bis € 4.006,- zu entrichten. Hier macht die monatliche Miete (inklusive Betriebs-

kosten und Steuer) ca. € 759,- bis € 834,- aus.

Für die ca. 94 m² großen 4-Zimmer-Wohnungen beträgt der Finanzierungsbeitrag zwischen ca. € 4.775,- und € 4.787,-. Die monatliche Miete (inklusive Betriebskosten und Steuer) kommt auf ca. € 960,- bis € 995,-.

Die Kosten für einen PKW-Stellplatz im Freien betragen ca. € 20,- pro Monat.

In der Tiefgarage beläuft sich der Betrag für einen PKW-Stellplatz auf ca. € 60,- pro Monat.

BEISPIELHAFTE WOHNUNGSKOSTEN

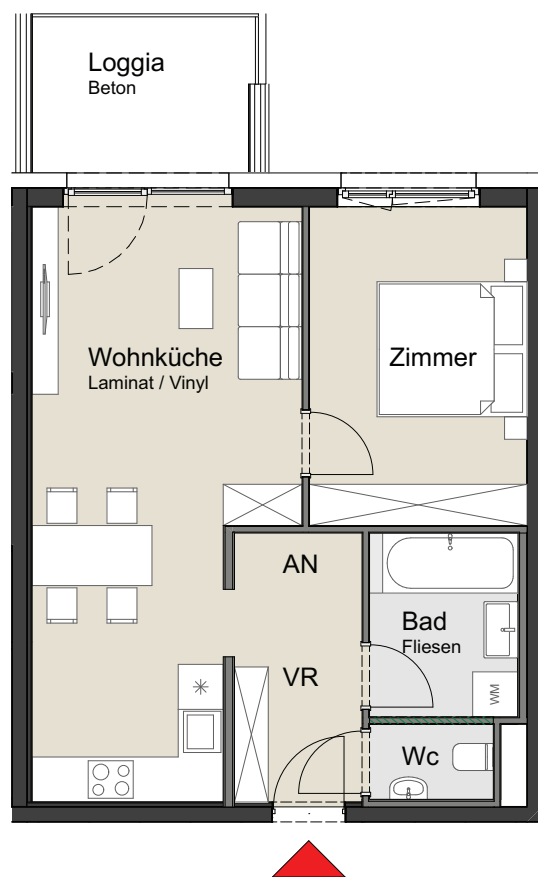
Top	Anzahl der Zimmer	Wohnungsgröße (inklusive Loggia)	Finanzierungsbeitrag (Baukostenanteil)	monatliche Miete* (inklusive Betriebskosten und Steuer)
18	2	ca. 56 m ²	€ 2.857,-	€ 582,-
29	3	ca. 78 m ²	€ 3.968,-	€ 816,-
11	4	ca. 94 m ²	€ 4.787,-	€ 995,-

Beträge gerundet, Stand: Mai 2024

* exkl. Strom, Heizung, Warmwasser

GRUNDRISSSE

Grundrissbeispiel, 2 Zimmer, ca. 56 m², mit Loggia



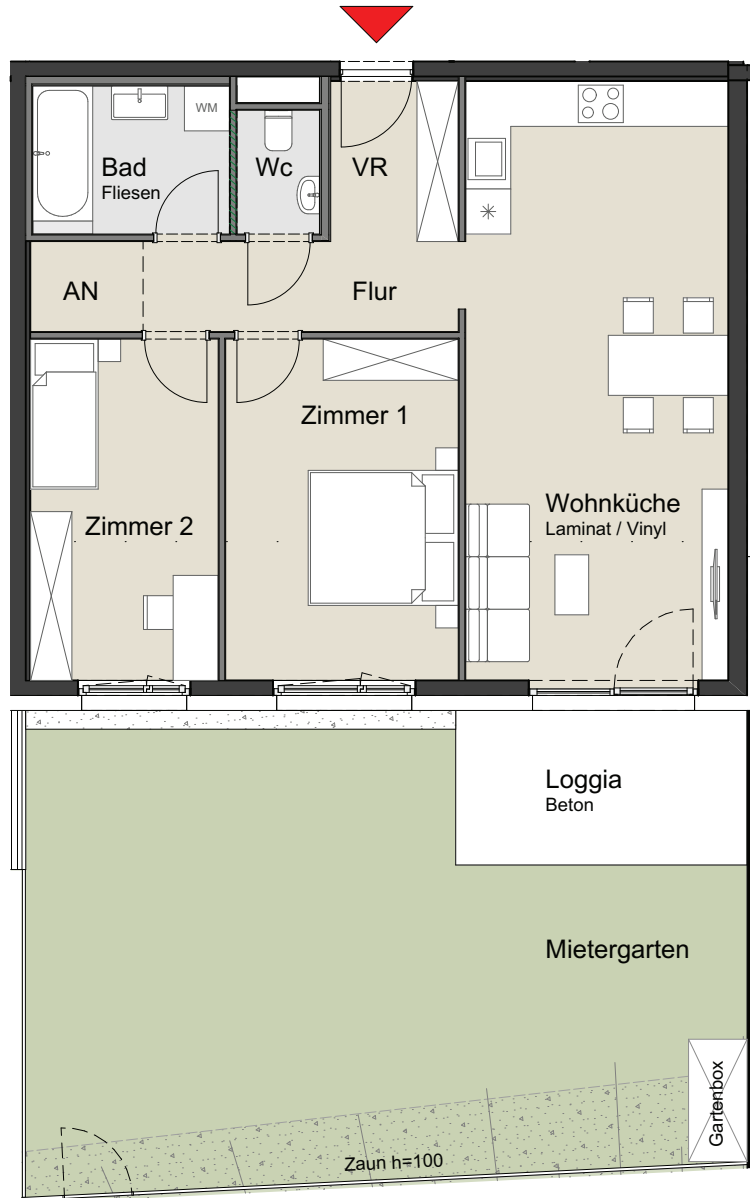
NEHMEN SIE'S GANZ GENAU

Grundrissbeispiel, 3 Zimmer, ca. 78 m², mit Loggia



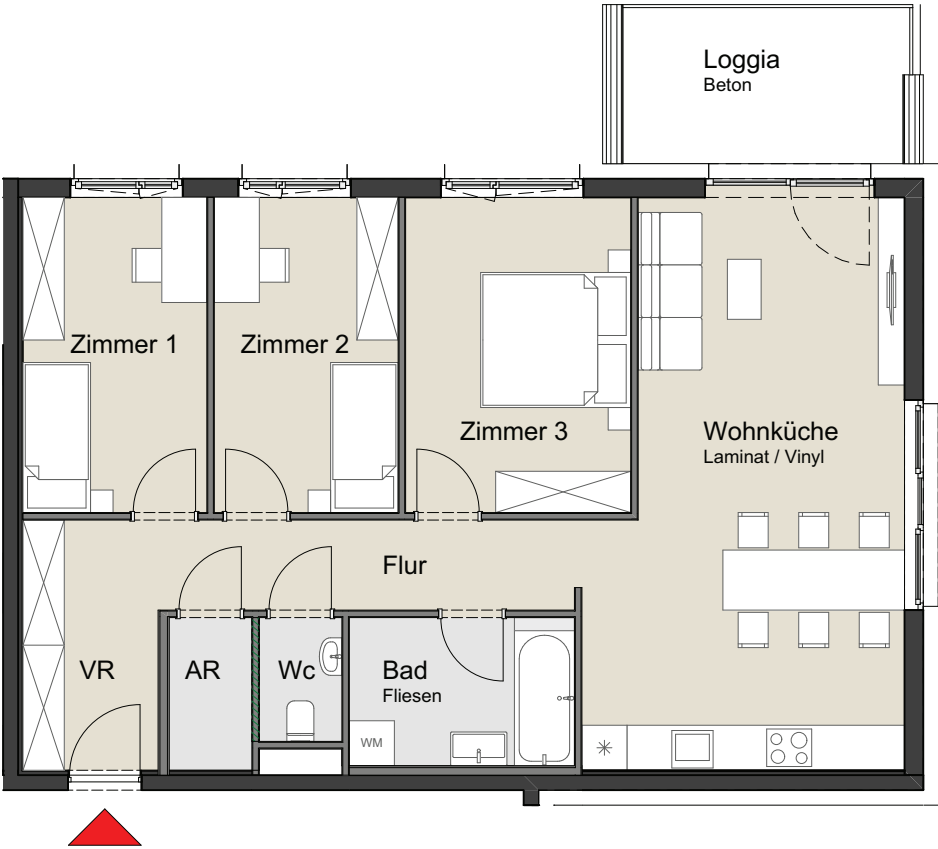
MEIN PLAN VON DER ZUKUNFT

Grundrissbeispiel, 3 Zimmer, ca. 78 m², mit Garten



ABGEMESSEN UND ANGEMESSEN

Grundrissbeispiel, 4 Zimmer, ca. 94 m², mit Loggia



DER MASSSTAB ZUM WOHLFÜHLEN

Grundrissbeispiel, 4 Zimmer, ca. 94 m², mit Garten



Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

iBTS GmbH
Institut für Bauphysik und technischen Schallschutz

BEZEICHNUNG	WA AISTERSHEIM 21	Umsetzungsstand	Planung
Gebäude(-teil)		Baujahr	2023
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Aisterheim 21	Katastralgemeinde	Aistersheim
PLZ/Ort	4676 Aistersheim	KG-Nr.	44102
Grundstücksnr.	71/3	Seehöhe	437 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLEN-DIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{em}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{nem}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

TRADITION, ERFAHRUNG UND INNOVATION

Die **WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH**, ein Unternehmen im Unternehmensverband der **Gemeinnützigen Bau- u. Wohnungsgenossenschaft „Wien-Süd“**, hat ihren Firmensitz in Altmünster und entfaltet demgemäß ihren Tätigkeitsbereich vorwiegend in Oberösterreich.

Eingebettet ist die Arbeit der **„WS-O“** in die Geschäftstätigkeit der Unternehmensgruppe

„Wien-Süd“, die mit einer durchschnittlichen Bau- und Sanierungsleistung von rund 1.000 Wohneinheiten pro Jahr zu den führenden gemeinnützigen Bauträgern in Österreich gehört.

Erfahrung, Tradition, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Innovation, Nachhaltigkeit und Kundennähe gehören zu den Kernkompetenzen, die die **„Wien-Süd“** und ihre verbundenen Unternehmen, somit auch die **„WS-O“**, auszeichnen.

ÖKOLOGIE IM SOZIALEN WOHNBAU

Dass sich Innovation und Tradition ergänzen, beweist die Unternehmensgruppe **„Wien-Süd“** bei der Integration der Ökologie in den sozialen Wohnbau und kann in diesem Bereich als auch international beachteter Pionier- und Schrittmacher eine lange Liste an Referenzprojekten vorzeigen.

Die **„WS-O“** schöpft aus den Erfahrungen aus über 100 Jahren Tätigkeit der **„Wien-Süd“**, um sie in ihre Wohnbauprojekte zum Vorteil von deren Bewohnern bestmöglich umzusetzen.

SANIERUNG UND REVITALISIERUNG

Schon sehr früh hat die Unternehmensgruppe **„Wien-Süd“** die Bedeutung der Sanierung und Revitalisierung alter Bausubstanz erkannt und Strukturen zur Bearbeitung dieses Themas geschaffen. Folglich wurden auch im Bereich Sanierung durch die Unternehmensgruppe **„Wien-Süd“** vielbeachtete Leistungen erbracht, deren Qualität durch diverse Auszeichnungen belegt wird.

Als Beispiele können die preisgekrönte Wohnhausanlage in Wien 23, Buckalgasse, oder auch die „Alte Textilspinnerei“ in Teesdorf/NÖ genannt werden. Das jüngste, mit dem NÖ Wohnbaupreis ausgezeichnete Projekt, ist die Burg in Bruck an der Leitha, das historische Juwel aus dem 14. Jahrhundert wurde generalsaniert und zu einem modernen Wohnhaus umgebaut.

MIT DER „WS-O“ NEUE
SEITEN BEIM WOHNEN
AUFSCHLAGEN!

WSO Gemeinnützige Bau- u. Wohnungsgesellschaft mbH

Pichlhofstraße 62

4813 Altmünster

Tel.: +43 7612 88248

www.ws-o.at

WS-O